

Mehr Wert

FÜR DORTMUND

**Die kombinierte
Wertstofftonne**

Mehr Wert

Ab dem 1. Januar 2011 bietet die Stadt Dortmund gemeinsam mit den Betreibern dualer Systeme allen Dortmunder Haushalten einen besonderen Service an: Die vorhandenen Gelben Tonnen werden zu kombinierten Wertstofftonnen aufgewertet!

Mehr Wert: Die kombinierte Wertstofftonne!

Durch Kooperation der Stadt Dortmund mit der „Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH“ (DSD) und anderen Betreibern dualer Systeme können sowohl Leichtverpackungen als auch Gegenstände, die aus dem gleichen Material bestehen wie Leichtverpackungen, und Elektrokleingeräte in der kombinierten Wertstofftonne gesammelt werden. **Problemlos und gebührenfrei!**

Mehr Wert: Sammlung leicht gemacht!

Die privaten Haushalte können nun alle Arten von Metallen, Verbundmaterialien und Kunststoffen sowie Elektrokleingeräte in die kombinierte Wertstofftonne werfen. Das mühevollere Trennen von Verpackungen und anderen Wertstoffen entfällt. Der Begriff kombinierte Wertstofftonne steht für ein Sammelsystem für alle Wertstoffe.

Mehr Komfort und besserer Service!

Mehr Wert: Ressourcen werden geschont!

Die Entscheidung, die Gelbe Tonne zur kombinierten Wertstofftonne aufzuwerten, fiel der Rat der Stadt Dortmund im März 2010 mit großer Mehrheit. Mit diesem Beschluss setzt die Stadt ein wichtiges Zeichen bei der Schonung von Ressourcen.

Wertstoffe, die bisher in der Grauen Tonne landeten, werden nun in den Stoffkreislauf zurückgeführt. Wichtige Rohstoffe werden zurückgewonnen. Die kombinierte Wertstofftonne hilft, die begrenzten Ressourcen zu schonen. **Aus gebraucht macht neu!**

Die Gelbe Tonne wird zur kombinierten Wertstofftonne. Was ändert sich?

Wichtige Fragen

... und Antworten!

1. Dortmund führt die kombinierte Wertstofftonne ein. Bekomme ich jetzt eine zusätzliche Tonne?

Nein! Die Gelbe Tonne bleibt stehen. Sie wird zur kombinierten Wertstofftonne aufgewertet. Sie können mehr Materialien in der kombinierten Wertstofftonne entsorgen.

2. Was gehört in die kombinierte Wertstofftonne?

Die „alte“ Gelbe Tonne war bisher nur für die Sammlung von Leichtverpackungen vorgesehen. Ab dem 1. Januar 2011 können nun zusätzlich auch Kunststoffe, Metalle, Verbundmaterialien, CDs/DVDs und Elektrokleingeräte in der kombinierten Wertstofftonne gesammelt werden. Dies sind z.B. Plastikeimer, Spielzeug aus Kunststoff, Backformen, Töpfe, Pfannen, Toaster, Handys oder Rasierapparate. Eine ausführliche Sortierhilfe finden Sie auf den Seiten 12/13.

3. Was passiert mit den eingesammelten Wertstoffen?

Die unterschiedlichen Materialgruppen werden bei der DOWERT (Dortmunder Wertstoffgesellschaft mbH) getrennt. Die Leichtverpackungen werden Systembetreibern der dualen Systeme für die weitere Sortierung und Verwertung zur Verfügung gestellt. Die Verwertung der übrigen Materialien erfolgt durch die DOWERT bzw. deren Partner.

4. Ich nutze bisher die Gelbe Tonne. Was ändert sich?

Die Nutzer der Gelben Tonne erhalten einen Mehr Wert! Die Gelbe Tonne wird zur kombinierten Wertstofftonne, bleibt vor Ort und wird im bisherigen Leerungsrhythmus geleert.

5. Ich habe bisher keine Gelbe Tonne/keinen Gelben Sack. Was muss ich tun, um die kombinierte Wertstofftonne zu bekommen?

Mieter wenden sich an ihren Vermieter, Wohnungseigentümer oder Verwalter. Nur diese können Anträge auf die Bereitstellung der kombinierten Wertstofftonne stellen.

Eigentümer/Verwalter, die die kombinierte Wertstofftonne nutzen bzw. ihren Mietern zur Verfügung stellen möchten, bestellen diese bitte schriftlich (EDG, Sunderweg 98, 44147 Dortmund).

Wichtige Fragen

... und Antworten!

6. Ich nutze bisher Gelbe Säcke, möchte aber mehr Wertstoffe sammeln. Wie bekomme ich die kombinierte Wertstofftonne?



Mieter wenden sich an ihren Vermieter, Wohnungseigentümer oder Verwalter. Nur diese können Anträge auf die Bereitstellung der kombinierten Wertstofftonne stellen.

Eigentümer/Verwalter, die die kombinierte Wertstofftonne nutzen bzw. ihren Mietern zur Verfügung stellen möchten, bestellen diese bitte schriftlich (EDG, Sunderweg 98, 44147 Dortmund).

7. Ab wann kann ich die kombinierte Wertstofftonne nutzen?



ab dem 1. Januar 2011

8. Was kostet die kombinierte Wertstofftonne?



Für die kombinierte Wertstofftonne wird gemäß der Abfallgebührensatzung der Stadt Dortmund keine gesonderte Gebühr erhoben.

Die Verpackungsentsorgung wird wie bisher über das Lizenzierungssystem der dualen Systeme finanziert.

9. Wie oft werden die kombinierten Wertstofftonnen geleert bzw. die Gelben Säcke gesammelt?



Leerung und Sammlung erfolgen 14-täglich. Die bisherigen Leerungstermine bleiben bestehen. Diese finden Sie im digitalen Abfallkalender unter www.entsorgung-dortmund.de oder wenden Sie sich an den EDG-Kundenservice unter der kostenlosen Rufnummer 0800 - 0800 870.

10. Wie bekomme ich Gelbe Säcke?



Gutscheine können beim EDG-Kundenservice unter der Rufnummer 0800 - 0800 870 angefordert werden. Die Gutscheine können an allen Recyclinghöfen und im EDG-Kundencenter, Sunderweg 98, eingelöst werden.

11. Kann ich den Gelben Sack weiterhin für Verpackungsmaterialien benutzen und zusätzlich eine kombinierte Wertstofftonne nutzen?



Eine parallele Nutzung von zwei Sammelsystemen ist nicht notwendig. Die kombinierte Wertstofftonne macht die Sammlung von Wertstoffen besonders komfortabel. Eine Trennung nach Verpackungen und anderen Materialien ist nicht mehr nötig. Die Separierung der Materialgruppen erfolgt bei der DOWERT.

12. In welchen Größen steht die kombinierte Wertstofftonne zur Verfügung?



Die kombinierte Wertstofftonne gibt es mit einem Volumen von 80, 120 und 240 Litern. Eigentümer von Mehrfamilienhäusern oder Wohnungsgesellschaften können auch die 1.100-Liter-Behälter nutzen.

13. Kann ich mit der Nutzung der kombinierten Wertstofftonne auf einen kleineren Restmüllbehälter umsteigen und dadurch Gebühren einsparen?



Durch die kombinierte Wertstofftonne wird Klarheit bei der Sortierung geschaffen. Fehlwürfe, die sowohl bei der Restmülltonne wie auch der „alten“ Gelben Tonne häufig vorgekommen sind, werden deutlich reduziert. Es kommt zu einer Verschiebung der Abfallarten zwischen den Tonnen, nicht aber zu einer Volumenverringernung. Durch die kombinierte Wertstofftonne ändert sich daher an dem mindestens vorzuhaltenden Gesamtvolumen für Restmüll und Wertstoffe nichts.

Die Inanspruchnahme einer Volumenreduzierung beim Restmüll setzte bisher schon voraus, dass **alle** Möglichkeiten der Getrennsammlung ausgeschöpft werden, darunter auch die getrennte Sammlung von Verpackungsmaterialien über die Gelbe Tonne.

Darüber hinaus werden durch die Gebühren für die Restmülltonne auch Kosten z. B. für die Abfallberatung, Deponierekultivierung und anteilige Kosten für die Recyclinghöfe und auch die kombinierte Wertstofftonne getragen.

Bei Fragen zur Volumenreduzierung beim Restmüll wenden Sie sich an den EDG-Kundenservice unter der kostenlosen Rufnummer 0800 - 0800 870.

Wichtige Fragen

... und Antworten!

14. Was mache ich, wenn die kombinierte Wertstofftonne schon vor dem Leerungstermin voll ist?



Grundsätzlich steht für die Sammlung von Wertstoffen pro Person und Woche ein Volumen von 15 Litern zur Verfügung. Beachten Sie bei der Sammlung von kleinen Gegenständen in der kombinierten Wertstofftonne die Angaben in der Sortierhilfe auf den Seiten 12/13.

Für darüber hinaus gehende Mengen, z. B. größere Gegenstände aus Metall oder Kunststoff oder eine größere Anzahl von Elektrokleingeräten oder CDs, stehen die Recyclinghöfe zur Verfügung. Die Abgabe von Elektrokleingeräten, CDs wie auch Leichtverpackungen ist dort gebührenfrei. Für Kunststoffe und Metalle wird dort eine Gebühr erhoben. Informationen zu den Recyclinghöfen finden Sie im Internet unter www.entsorgung-dortmund.de oder wenden Sie sich an den EDG-Kundenservice unter der Rufnummer 0800 - 0800 870.

15. Kann ich mir die kombinierte Wertstofftonne mit einem Nachbarn teilen?



Ja! Hauseigentümer einigen sich bitte auf einen Grundstückseigentümer und Stellplatz und teilen diesen der EDG mit. Hausgemeinschaften oder Wohnungsgesellschaften können auch 1.100-Liter-Behälter nutzen.

16. Gibt es die kombinierte Wertstofftonne auch für Gewerbebetriebe?



Nein, denn für Gewerbebetriebe gibt es gesonderte Verwertungsangebote. Gewerbebetriebe können die Gelbe Tonne jedoch wie bisher ausschließlich für Leichtverpackungen nutzen. Gewerbebetriebe wenden sich bitte bei Fragen zur Gelben Tonne bzw. der Entsorgung anderer Materialien an die Rufnummer 0800 - 9111 500.

17. Wo finde ich Informationen zur kombinierten Wertstofftonne?



Der EDG-Kundenservice steht Ihnen unter der kostenlosen Rufnummer 0800 - 0800 870 zur Verfügung. Informationen zur kombinierten Wertstofftonne finden Sie auch im Internet unter www.entsorgung-dortmund.de.

Das gehört in die Wertstofftonne!

In die Wertstofftonne gehören:

- Leichtverpackungen
- nicht verunreinigte Gegenstände aus Kunststoff, Verbundmaterialien oder Metall
- CDs/DVDs
- Elektrokleingeräte

Bitte beachten Sie:

- Verpackungen nur restentleert in die Wertstofftonne geben
- Glühbirnen entfernen, sie gehören in die Restmülltonne

Wichtig:

Akkus, Batterien und Energiesparlampen unbedingt entfernen, denn sie enthalten giftige und z. T. explosive Substanzen und müssen daher separat als Schadstoff entsorgt werden. Die Entsorgung an den EDG-Recyclinghöfen ist gebührenfrei.

Sollte in der folgenden Auflistung etwas nicht aufgeführt sein, suchen Sie nach einem ähnlichen Begriff.



Leichtverpackungen:

- Joghurt-, Margarinebecher
- Flaschen, z. B. für Weichspüler, Wasch- und Reinigungsmittel
- Milch- und Safttüten, Getränkekartons
- Sprühflaschen, z. B. für Reinigungs- und Kosmetikprodukte
- Tuben für Hygiene- und Körperpflegemittel
- Einkaufstüten, Haushaltsfolien, Tablettenblister
- Konservendosen



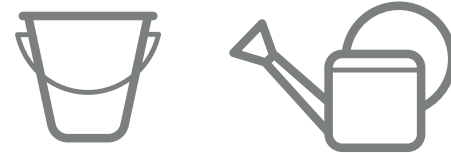
Metall:

- Töpfe, Pfannen, Besteck, Backformen und -bleche
- Werkzeug (keine Zangen und Scheren)
- Aluminiumdeckel und -folien
- Metallschüsseln und -siebe
- Kleiderbügel



Kunststoff:

- Eimer, Kanister, Siebe, Wannen, Körbe
- Haushaltsgeräte, z. B. Kehrbleche, Besen, Gießkannen, Blumentöpfe
- Gefrierdosen, Schneidebretter
- Kinderspielzeug
- Hygieneartikel wie Einwegrasierer, Zahnbürsten
- CDs/DVDs



Elektrokleingeräte:

- Kameras, Dia-Projektoren, Handys, Computermäuse und -zubehör
- Haartrockner, -glätteisen, elektrische Zahnbürsten, Rasierapparate
- Bügeleisen, Handrührgeräte, Stabmixer, Kaffeemaschinen
- Bohrmaschinen, Handstaubsauger, Tischventilatoren
- Kofferradios, CD-Spieler, Kassettenrecorder



**Hier gibt's Infos
rund um die kombinierte Wertstofftonne**

für private Haushalte: Telefon 0800 - 0800 870
für Gewerbebetriebe: Telefon 0800 - 9111 500

unsere Infozeiten:
Montag bis Donnerstag 7.00 bis 17.00 Uhr
Freitag 7.00 bis 16.00 Uhr

www.entsorgung-dortmund.de

Sie möchten schriftlich Kontakt zu uns aufnehmen?
Schreiben Sie uns!

per Fax: 0231/9111-150
per E-Mail: info@entsorgung-dortmund.de
mit der Post: EDG, Sunderweg 98, 44147 Dortmund

Impressum

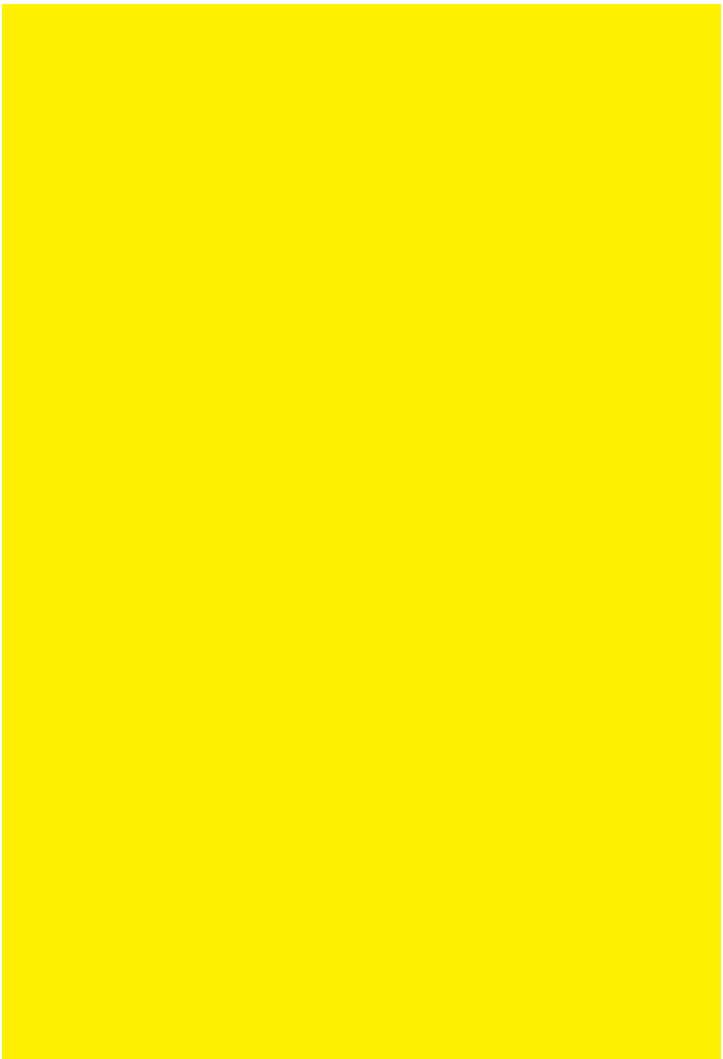
Herausgeber:
Stadt Dortmund, FB 1; EDG

Redaktion:
Matthias Kienietz, EDG
(verantwortlich i. S. d. P.)

Realisation:
Dortmund-Agentur

Stand: 11/2010

Mehr
Wert



Stadt Dortmund

